

Rollator kaufen

Rollator Testbericht



Kassenmodell - Nein Danke!

Ein Verkauf des eBooks in Teilen oder im Ganzen, das Ausgliedern und Veröffentlichern von den im eBook enthaltenen Inhalten, ist grundsätzlich nicht gestattet.

Allgemeiner Hinweis:

Der Autor hat bei der Erstellung dieses eBooks nach bestem Wissen und Gewissen gehandelt. Trotzdem kann keinerlei Gewährleistung bezüglich Vollständigkeit, Richtigkeit, Genauigkeit und Aktualität, der in diesem eBook vorgestellten Informationen, gegeben werden. Die hierin enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung als zuverlässig und verifiziert galten. Alle in diesem eBook genannten Firmennamen und Produktbezeichnungen sind geschützte Marken bzw. Markennamen der jeweiligen Eigentümer.

© 2016 Alle Rechte vorbehalten

Inhaltsangabe

Testkriterien für den Rollator-Test	4
Der Rollatoren-Test im Detail	4
Die Testsieger	6
Checkliste Rollatoren kaufen	8
Wo den Rollator kaufen?	10

Rollator kaufen – Rollator Testbericht

Testkriterien für den Rollator-Test

Um zweckdienliche und sinnvolle Testergebnisse für Rollatoren zu erhalten, war ein entscheidendes Kriterium die Erfahrungen der Nutzer von Rollatoren aus der täglichen Praxis auszuwerten. Nach Bewertung von mehr als 30 gängigen Rollatoren nachfolgend die Top 5 Rollatoren (Details zum Testverfahren weiter unten).

Tabelle nach Noten

Modell	Russka Vital	Dietz Taima	Handicare Gemino 30	WheelzAhead TRACK	Dietz Taima XC
Verarbeitung und Material	1,9	2,0	1,9	1,9	2,0
Handgriffhöhe einstellen	2,1	2,3	1,9	1,9	2,3
Kippsicherheit	2,1	2,2	2,2	2,1	2,1
Fahren auf ebenem / unebenem Untergrund	2,2	2,4	2,3	2,2	1,7
Bedienung Bremse	1,9	2,1	2,0	2,1	2,1
Feststellbremse	2,0	2,2	2,1	2,2	2,2
Sitzgelegenheit	2,2	2,4	2,2	2,2	2,4
Fahren über Hindernisse	2,0	2,3	2,1	2,1	1,8
Zusammen- und Aufklappen, Transportieren	2,0	2,0	1,8	1,8	2,3
Gesamtnote	2,0	2,2	2,0	2,0	2,1

Der Rollatoren-Test im Detail

Verarbeitung, Montage und Einstellung der Griffhöhe von Rollatoren

Zum einen wurden die Montage und das Einstellen der Handgriffhöhe bewertet. Während die Montage nur einmalig zum Tragen kommt, muss im täglichen Gebrauch gegebenenfalls die Handgriffhöhe mehrmals eingestellt werden, wie etwa beim platzsparenden Verstauen im Haushalt, im Treppenhaus oder im Auto. Entscheidend für eine positive Bewertung im Rollatoren-Test war, ob zum einen eine sogenannte Memory-Funktion beziehungsweise Zahlenmarkierungen vorhanden

sind, um die Griffhöhe wiederzufinden. Zum anderen wurde bewertet wie schwer oder leicht sich die Griffhöhe verstellen lässt.

Material, zusammenfalten und verstauen der Rollatoren

Genauso verhält es sich beim Zusammenklappen des Rollators. Testergebnisse zeigen, dass Längsfalter wesentlich besser abschneiden als Quersfalter. Hier wurde darauf geachtet wie einfach sich die Rollatoren zusammen- und aufklappen lassen. Es gibt Quersfalter-Standardmodelle bei denen mit einer Hand die Entriegelung gelöst und mit der anderen Hand ganz über den Sitz gegriffen werden muss, um die darunter liegende Querstange mühsam nach oben zu ziehen. Oft fallen Vorder- und Rückseite zudem wuchtig zusammen. Besonders für ältere Menschen kann dies schwer zu bewerkstelligen sein und birgt ein zusätzliches, nicht zu unterschätzendes Gefahrenpotenzial.

Bei vielen Längsfaltern ist das Zusammenfalten mit einem Griff zu bewerkstelligen. Oft genügt es an einer Schlaufe zu ziehen und die Seiten des Rollators klappen problemlos zusammen. Des Weiteren wurde der Stand in zusammengeklappter Form bewertet, wo sich bei den Quersfaltern ebenfalls Defizite zeigten. Ein umgekippter Rollator kann je nach Grad der Beeinträchtigung des Nutzers ein großes Problem darstellen. Längsfalter stehen in der Regel sicher von allein und können zudem einfacher verstaut werden. Für Nutzer von Rollatoren die oft mit Bus, Bahn und Auto unterwegs sind, ist neben der Faltfunktion das Gewicht ein wichtiges Kriterium. Standardmodelle oder sogenannte „Kassenmodelle“ sind oft schwerer als die etwas teureren Aluminium-Leichtgewichtrollatoren. Das alle Top 5 Testsieger des Rollator-Test ausnahmslos Längsfalter sind, ist nicht überraschend.

Bremsen und Reifen der Rollatoren

Ein Rollator soll dem Nutzer in erster Linie Sicherheit geben und unterstützend beim Gehen wirken, weshalb die Bremsen und Reifen im Rollator-Test besonders im Fokus standen. Die Bremsen mussten zuverlässig verhindern, dass sich die Reifen weiter drehen, vor allem auf steileren Wegen oder Rampen. Im Test durchgefallen sind alle Rollatoren, die sich mit blockierten Rädern trotzdem weiterschieben ließen, was mehrheitlich auf die profillosen Reifen auf glatten Böden zurückzuführen war.

Ein Rollator sollte zudem über eine einfach zu bedienende Feststellfunktion für die Bremsen verfügen, ohne dafür den Griff loslassen zu müssen. Auch sollten die Bremshebel beim Lösen nicht gegen die

Hände schlagen. Große Unterschiede bei den Bremsen und Reifen, der Standfestigkeit im Besonderen, wurden auf schwierigem Untergrund, holprigen Strecken im Gelände, beim Überwinden von Hindernissen oder mit beladenem Korb deutlich. Vorteilhaft zeigten sich hierbei Rollatoren mit größeren Reifen oder mit Luft befüllten Reifen, wie beim DIETZ Taima Rollator.

Handling und Mobilität der Rollatoren

Großen Einfluss auf den Rollator-Test hatten die Meinungen und Praxiserfahrungen hunderter Nutzer, die Rollatoren tagtäglich nutzen. Hier kamen Aspekte wie Sicherheitsgefühl, Stabilität, Kraftaufwand, Funktionalität, Einfachheit, Mobilität und Handling in unterschiedlichen Situationen zum Tragen. Für manche ist eine Sitzgelegenheit wichtig, da sie öfter Pausen einlegen müssen. Andere legen großen Wert auf ausreichend Stauraum in den Taschen ohne dass sich der Schwerpunkt ungünstig verlagert. Als Fazit dieses Tests lässt sich vorwegnehmen, dass es letztlich beim Rollator kaufen auf den Einsatzzweck und die Mobilität beziehungsweise Einschränkungen des Nutzers ankommt. Bei unseren Top-5 Testsiegern sind Rollatoren für fast jeden Anspruch zu finden. Unsere Checkliste Rollator kaufen ist ein kleiner Ratgeber, der hilft den passenden Rollator zu finden.

Der Testsieger Russka Rollator Vital



Er besticht durch seine durchweg guten Werte in allen Kriterien, vor allem in seiner sehr guten Verarbeitung, der guten Handhabung und in der Sicherheit. Zu Recht darf der Russka Rollator Vital als das Multitalent unter den Rollatoren bezeichnet werden. Der aus einem Aluminiumrahmen konstruierte Rollator bietet sehr hohe Stabilität bei gleichzeitig geringem Gewicht. Durch die ergonomischen Handgriffe sind längere Wege mit dem Russka Rollator Vital gut und komfortabel zu bestreiten. Die Handgriffe passen sich optimal an und geben zusätzliche Sicherheit beim Gehen oder beim Bedienen der gut positionierten Schlaufenbremsen, die als Feststell- und Betriebsbremsen verwendet werden können. [\(Weiterlesen\)](#)

DIETZ Taima Leichtgewichtrollator – Der Praktische

Der DIETZ Taima Leichtgewichtrollator wird in den Größen S und M (ab Körpergröße von 170 cm) angeboten. Der Rollator besteht aus hoch-



wertigen Materialien und ist sehr gut verarbeitet . Durch seinen stabilen Rahmen aus Aluminium bringt er trotz seines extrem niedrigen Gewichts von 6,2 (Version S) bzw. 6,5 Kilogramm (Version M) höchste Stabilität. Er lässt sich durch das geringe Gewicht sehr gut manövrieren und mit sehr wenig Kraftaufwand führen. Die Ergo-Handgriffe liegen komfortabel und gut in der Hand. [\(Weiterlesen\)](#)

Handicare Gemino 30 – Der Agile



Der Handicare Gemino 30 ist ein mehrfach ausgezeichnete Rollator. Ökotest hat „Das Topmodell“ mit der Note „sehr gut“ bewertet und er wurde mit dem „product design award“ sowie in der Kategorie „best of the best“ mit dem „reddot design award“ ausgezeichnet. Der Gehwagen verbindet Handhabung, Stabilität und Sicherheit in einem kompakten, leichten und exklusiven Design. Der eloxierte Aluminium-Rahmen ist kratz- und stoßfest bei gleichzeitig geringem Gewicht. Mit einer Belastbarkeit von 150 Kilogramm bietet er jederzeit höchste Stabilität. [\(Weiterlesen\)](#)

WheelzAhead TRACK Rollator



An Innovation und Ausstattung ist der WheelzAhead TRACK Rollator nicht zu übertreffen. Dieser Rollator richtet sich an Nutzer mit hohen Ansprüchen. Durch sein modernes Design präsentiert sich der WheelzAhead TRACK Rollator optisch kompakt und elegant. Die robuste Aluminiumkonstruktion gibt hohe Sicherheit und Stabilität bei einem geringen Gewicht von 7,4 Kilogramm (mit Zubehör 8,5 Kilogramm). Für den Outdoor Bereich ist der WheelzAhead TRACK Rollator nur bedingt nutzbar. Leicht unebene Pfade wie Waldwege, auf Rasen oder im Park sind mit diesem Rollator gut bewältigen. Die ergonomischen Griffe geben guten Halt und die Bremsgriffe sind leicht von den Handgriffen aus zu erreichen. [\(Weiterlesen\)](#)

DIETZ TAIMA XC Rollator mit Luftbereifung –

Der Allrounder

Der DIETZ Taima XC ist der perfekte Begleiter auf allen Untergründen. Mit seinen 8,2 Kilogramm darf der wendige Outdoor-Rollator noch zu



den Leichtgewichtigen gezählt werden. Die Verarbeitung des aus Aluminium gefertigten Rollators ist von hoher Qualität und bietet hohe Stabilität auf jedem Terrain. Durch sein modernes Design grenzt er sich wohlwollend von anderen Rollatoren ab. Beide Bremsen sind leicht von den Ergo-Handgriffen aus zu erreichen und greifen gut. Sie lassen sich als Feststell- und Betriebsbremsen nutzen. Der Hersteller DIETZ bietet noch einen besonderen Service bei den Bremsen an. Optional kann die Zweihandbremse in eine Ein-

handbremse umgerüstet werden, bei der die Seite für den Bremshebel gewählt werden kann. [\(Weiterlesen\)](#)

[Hier geht es zum kompletten Test](#)

Checkliste Rollatoren kaufen

Rollatoren kommen in den unterschiedlichsten Varianten einher und die Preisunterschiede sind groß. In erster Linie soll der Rollator Sicherheit geben sowie die Freiheit und Mobilität des Nutzers erhöhen. Auch wenn viele Rollatoren mit guter Verarbeitung, Funktionalität und Sicherheit punkten, ist beim Rollatoren kaufen vor allem der persönliche und individuelle Anspruch an die Gehhilfe entscheidend. Erfahrungen zeigen, dass vor dem Kauf des Rollators genau bedacht werden sollte, wofür der Rollator hauptsächlich gebraucht wird. Gibt ein eher schwereres Modell mehr Sicherheit, ist das Verladen oder die Überwindung von Hindernissen mit so einem Rollator schwieriger. Unsere Checkliste Rollatoren kaufen, gibt Ihnen Tipps, worauf Sie beim Rollatoren kaufen achten sollten.

Folgende Eigenschaften und Funktionen sollte jeder Rollator aufweisen:

1. Die Griffhöhe muss einstellbar sein. Optimal mit einer Memory-Funktion beziehungsweise mit Zahlenmarkierungen, um schnell die richtige Griffhöhe wieder einzustellen. Auch sollte das Einstellen einfach von statten gehen.
2. Gut funktionierende Bremsen an beiden Handgriffen, die einfach zu erreichen sind.
3. Die Bremsen müssen eine Feststellfunktion bieten. Optimal, wenn für die Feststellfunktion die Handgriffe nicht verlassen werden müssen.

4. Ein einfacher Faltmechanismus und ein sicherer Stand in zusammengefaltetem Zustand.
5. Eine ausreichend große und stabile Sitzgelegenheit.
6. Eine Tasche, ein Korb oder ein Tablett für Gegenstände.

Persönliche und individuelle Aspekte

Wird der Rollator für gelegentlichen oder dauerhaften Einsatz verwendet?

Bei gelegentlichen Einsätzen reicht oftmals ein günstigeres Modell. Bei dauerhaftem Einsatz sollte mehr Wert auf gute Qualität, gute Verarbeitung, geringes Gewicht, hohe Sicherheit, Ausstattung und Komfort gelegt werden.

Wird der Rollator ausschließlich/überwiegend für innen beziehungsweise draußen benötigt?

Für den Innenbereich reichen kleine Rollen aus. Auch sind die Wege in der Regel kurz, weshalb ein etwas höheres Gewicht und damit eine höhere Kraftanstrengung für manchen Nutzer nicht maßgeblich sein muss. Je nach Innenraum (Möbiliar, Türbreiten) kann die Breite eine wichtige Rolle spielen. Tipp: Bei der Nutzung auf glatten Böden, auf Profilreifen achten. Bei profillosen Reifen und glatten Böden besteht die Möglichkeit, dass der Rollator sich trotz betätigter Bremsen „schieben“ lässt.

Auf welchem Terrain kommt der Rollator zum Einsatz? Überwiegend glatte Böden und Straßen oder auch auf unebenen Wegen?

Wer auch auf Kiespfaden, unebenen urbanen Wegen oder auf Rasen unterwegs sein möchte, braucht einen Rollator mit einer größeren Bereifung. Besonders angenehm und schonend für die Gelenke sind Rollatoren mit Luftbereifung. Ebenso sind eine sehr gute Stabilität, eine Kipphilfe sowie ein sehr geringes Gewicht zwecks Kraftaufwands auf unebenen Strecken ausschlaggebend.

Müssen Hindernisse wie Bordsteine überwunden werden?

Eine Kipphilfe erleichtert das Überwinden von Hindernissen erheblich.

Wie breit darf der Rollator maximal sein, um eventuell enge Passagen, wie schmale Türen zu passieren?

Besonders im Innen- und Wohnraum spielt die Breite eine möglicherweise wichtige Rolle.

Ist der Rollator auch wichtig als Transportfahrzeug? Braucht er eine Tasche, einen Korb oder ein Tablett?

Ob Tasche, Korb oder Tablett ist eine ganz persönliche Entscheidung. Ein Tablett sollte eine rutschfeste Oberfläche haben, der Korb oder die Tasche einfach abzunehmen und festzumachen sein.

Wieviel zusätzliches Gewicht kann er fassen und wie verändert sich der Schwerpunkt?

Wird der Rollator zum Einkaufen verwendet, kommen schnell ein paar Kilo hinzu. Es sollte darauf geachtet werden, wie sich der Schwerpunkt verlagert. Dies kann sich negativ auf Kosten der Stabilität und dem Überwinden von Hindernissen auswirken.

Muss der Rollator oft zusammengefaltet werden, um ihn im Haushalt, im Bus oder im Auto zu verstauen?

Neben einer einfachen Faltfunktion ist ein geringes Gewicht und die Maße entscheidend.

Wie wichtig ist die Sitzgelegenheit? Wird sie nur selten oder oft genutzt?

Wird der Rollator oft als Sitzgelegenheit genutzt, ist auf entsprechende Bequemlichkeit zu achten. Die Sitzgelegenheit sollte stabil, ausreichend groß/breit sein und über einen Rückengurt verfügen.

Welches Zubehör, wie etwa einen Stockhalter oder Reflektoren, werden benötigt?

Eine sehr persönliche Entscheidung.

Hier finden Sie die besten [ANGEBOTE](#)

Wo den Rollator kaufen?

Noch vor wenigen Jahren war das Sanitätshaus die erste Anlaufstelle um einen Rollator zu kaufen. Heute lässt sich selbst beim Discounter

oder im Kaufhaus ein Rollator kaufen. Auch über das Internet lässt sich einfach und bequem der passende Rollator kaufen. Der Trend den Rollator über das Internet online zu kaufen wächst, aus einem guten Grund.

Nachfolgend die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Möglichkeiten beim Rollator kaufen.

Rollator kaufen im Fachhandel

Der Vorteil im medizinischen Fachhandel, in Sanitätshäusern oder in Reha-Shops ist eine kompetente Beratung. Zudem kann der Rollator ausgiebig ausprobiert werden. Manche Geschäfte erlauben dies sogar draußen.

Nachteil: Einen Fachhandel hat nicht jeder in der Nähe. Der wesentlich größere Nachteil ist jedoch die Preisgestaltung. Im Gegensatz zum Online-Handel liegen die Preise im Fachhandel bis zu 60 Prozent höher. Selbst mit der Zuzahlung der Krankenkasse kann sich der Kauf im Fachhandel als kostspieliger herausstellen.

Rollator kaufen beim Discounter oder im Supermarkt

Der Discounter/Supermarkt punktet meist mit günstigen Rollatoren. Auch sind diese Geschäfte für viele gut zu erreichen. Keine fachlichen Informationen sowie keine ausführliche Beratung sind ein Nachteil. Zudem werden teilweise auch Rollatoren angeboten, die nicht von Markenherstellern sind. Über die Qualität lässt sich dadurch nur schwer ein Urteil fällen. Der Preis ist ein wichtiger Entscheidungsfaktor, doch mangelhafte Rollatoren können eine nicht unerhebliche Gesundheitsgefahr darstellen.

Rollator kaufen im Internet

Der größte Vorteil liegt im günstigen Preis der Rollatoren – selbst bei Rollatoren von Markenherstellern. Der Kauf ist bequem von zuhause zu tätigen, der Rollator wird in wenigen Tagen geliefert und kann zur Not nicht selten kostenfrei zurückgeschickt werden. Viele Modelle sind fast komplett vormontiert und nur wenige Handgriffe reichen aus den Rollator betriebsbereit zu bekommen. Soll die Montage oder spätere Reparatur dennoch von jemand anderem übernommen werden, sind Fahrradgeschäfte ein günstiger Geheimtipp.

Ein Nachteil ist die fehlende persönliche Fachberatung. Allerdings gibt es unabhängige Verbrauchermeinungen vieler Nutzer, die einen Rollator Online gekauft haben und ihn in der Praxis nutzen. Diese „passive“ Beratung durch Verbraucher ist oftmals unabhängiger als ein Verkäufer aus dem Discounter oder Fachhandel.

Rollator kaufen – das Fazit:

Wer auf eine persönliche Beratung verzichten kann und gut informiert ist beziehungsweise weiß welchen Rollator er möchte, für den ist der Onlinehandel aufgrund des Preis/Leistungs-Verhältnis kaum zu schlagen. Es lohnt sich auch der Vergleich des Preises im Internet ohne Krankenkassenzuschuss und der Preis im Fachhandel inklusive Zuschuss der Krankenkasse. In vielen Fällen ist der Rollator im Internet dennoch günstiger.

Ist ein Fachhandel oder Discounter in der Nähe ist ein Besuch lohnenswert. Hier kann ein Rollator genau unter die Lupe genommen und ausprobiert werden. Sind die Preisunterschiede für den gewünschten Rollator nicht zu groß, ist der Fachhandel eine gute Wahl. Es schadet aber nicht einen Rollator im Fachhandel auszuprobieren und anschließend im Internet einen Preisvergleich zu machen.

Stiftung Warentest Ausgabe Februar 2012:

„Tipp: Im Onlinehandel kosten Rollatoren oft deutlich weniger als im Sanitätshaus.“

Hier finden Sie die besten [**ANGEBOTE**](#)

Besuchen Sie unsere Webseite für mehr Informationen:

Rollatoren-kaufen-Gehhilfen-im-test.com